

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 52 (1990)
Heft: 8

Rubrik: EDV-Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Computerprogramm für Schweinezüchter

Die Primär-Zucht AG betreibt das Seghers-Kreuzungsprogramm. Daneben hat sie in den letzten Jahren das eigene Auswertungssystem Prim-Dat für die Schweinezucht entwickelt. Dank unseren fundierten Praxiskenntnissen und der Wahl modernster Software ist dieses Produkt bezüglich Handhabung, Sicherheit und Anpassungsfähigkeit kaum zu überbieten. Die Programme stammen zu 100 Prozent aus eigener Entwicklung und werden laufend den neuen Bedürfnissen angepasst. Jeder Züchter, ob Herdebuchzüchter oder Mastferkelerzeuger, kann Prim-Dat sinnvoll auf seinem Betrieb einsetzen. Ganz nach seinem Wunsch kann er sich entweder unserem Auswertungsservice anschliessen, oder aber die Programme auf seinem PC einsetzen. Diese Flexibilität ist einmalig in der Schweiz. Den Umfang der Reprodaten bestimmt der Züchter nach seinem Bedürfnis selbst.

Auswahl von Daten

Es besteht der Wunsch, die Daten der Qualitätserhebung in den Schlachthöfen nutzbar zu machen. Mehr und mehr halten solche Systeme an der Schlachtkette Einzug. Wir haben diese Entwicklung genutzt und Programme geschaffen, die neben den Informationen über die züchterische Situation eines Betriebes auch Nachkommen- und Vollgeschwisterresultate liefern. Die Selektion der Jungtiere steht im Zentrum der Zuchtarbeit. Wir ziehen bei der Einschätzung der Jungtiere nicht nur die Feldprüfung heran, sondern die Vollge-

schwisterleistungen aus Ultraschallmessung, Schlachthof und MLP stehen ebenfalls zur Verfügung.

Primär-Zucht AG, Lipperswil TG

Unkrautbekämpfungs-Programm im Gemüsebau

In zahlreichen Landwirtschaftsbetrieben der Schweiz hat sich das Videotex-Programm *Agritex* bereits als unentbehrliches Hilfsmittel installiert. Während der letzten Monate konnten wiederum zahlreiche Neuabonnenten erstmals vom umfassenden Beratungsprogramm am Telefon-Bildschirm Gebrauch machen.

An der diesjährigen öga war *Agritex* wiederum vertreten. Besondere Beachtung fand das neue Unkrautbekämpfungsprogramm für Gemüsekulturen. Dieser *Agritex*-Informationsteil wurde von Fachleuten der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil entwickelt, für die entsprechende Produkteübersicht ist die ASSA Schweizer Annoncen AG, zusammen mit der Landwirtschaftlichen Beratungszentrale Lindau, zuständig.

Die neuen Bildschirmseiten informieren umfassend über konventionelle sowie biologische Unkrautbekämpfungsmassnahmen für einzelne Gemüsearten, liefern technische Hinweise, Kostenangaben und Empfehlungen für den zeitlichen Einsatz. Dank der übersichtlichen Gliederung des Programms und Benutzerführung findet der Gemüseproduzent mit *Agritex* rasche und umfassende Entscheidungshilfen bei Unkrautproblemen sowie eine entsprechende Übersicht.

Videotex: Berechnung von Kartoffeln

Wassermangel kann bei Kartoffeln zu bedeutenden Ertragseinbussen führen. Die Eidgenössische Forschungsanstalt für landwirtschaftlichen Pflanzenbau, Zürich-Reckenholz, hat Unterlagen erarbeitet, die während der Vegetationszeit den Entscheid «Beregnen, JA oder NEIN?» erleichtern.

Der geschätzte Wasserverbrauch der Kartoffeln wird bis Ende August wöchentlich bekanntgegeben, und zwar für die Regionen Juranordfuss/nordöstlicher Jura, zentrales Mittelland und östliches Mittelland; die Abgrenzung der einzelnen Regionen ist auf einer Karte dargestellt.

Die Daten der vergangenen Woche können jeweils ab Montag eingesehen werden. Zusätzlich zum Wasserverbrauch der Kartoffeln zeigt Videotex die neueste Wasserbilanz für Zürich-Reckenholz, dies als Hilfe für die Berechnung der eigenen Wasserbilanz.

Die Informationen findet man wie folgt:

Videotex: 16 Landwirtschaft, 8 LBL, 3 Pflanzenbau, 5 Beregnungs-Information Kartoffeln

oder *LBL, 3 Pflanzenbau, 5 Beregnungs-Information Kartoffeln.

Landwirte, die für ihre Kartoffeln eine Wasserbilanz führen möchten, können die entsprechenden Unterlagen beziehen bei: Jakob Nievergelt, FAP, Eidgenössische Forschungsanstalt für landwirtschaftlichen Pflanzenbau, 8046 Zürich, Tel. 01 - 377 71 11.